7) für Lievland, Curland und Rußland, Herren Buchhändler Hartknoch in Riga, Friedrich in Libau, und Logan in St. Petersburg.

8) für Hollstein, Dännemark und Norwegen bey den Buchhändler Herrn Proft und Storch, Schubothe und Brummer in Copenhagen und Hammerich in Altona.

9) für die Schweitz bey den Buchhändlern Hrn. Orell und Comp. und Hrn. Ziegler und Söhne in Zürch.

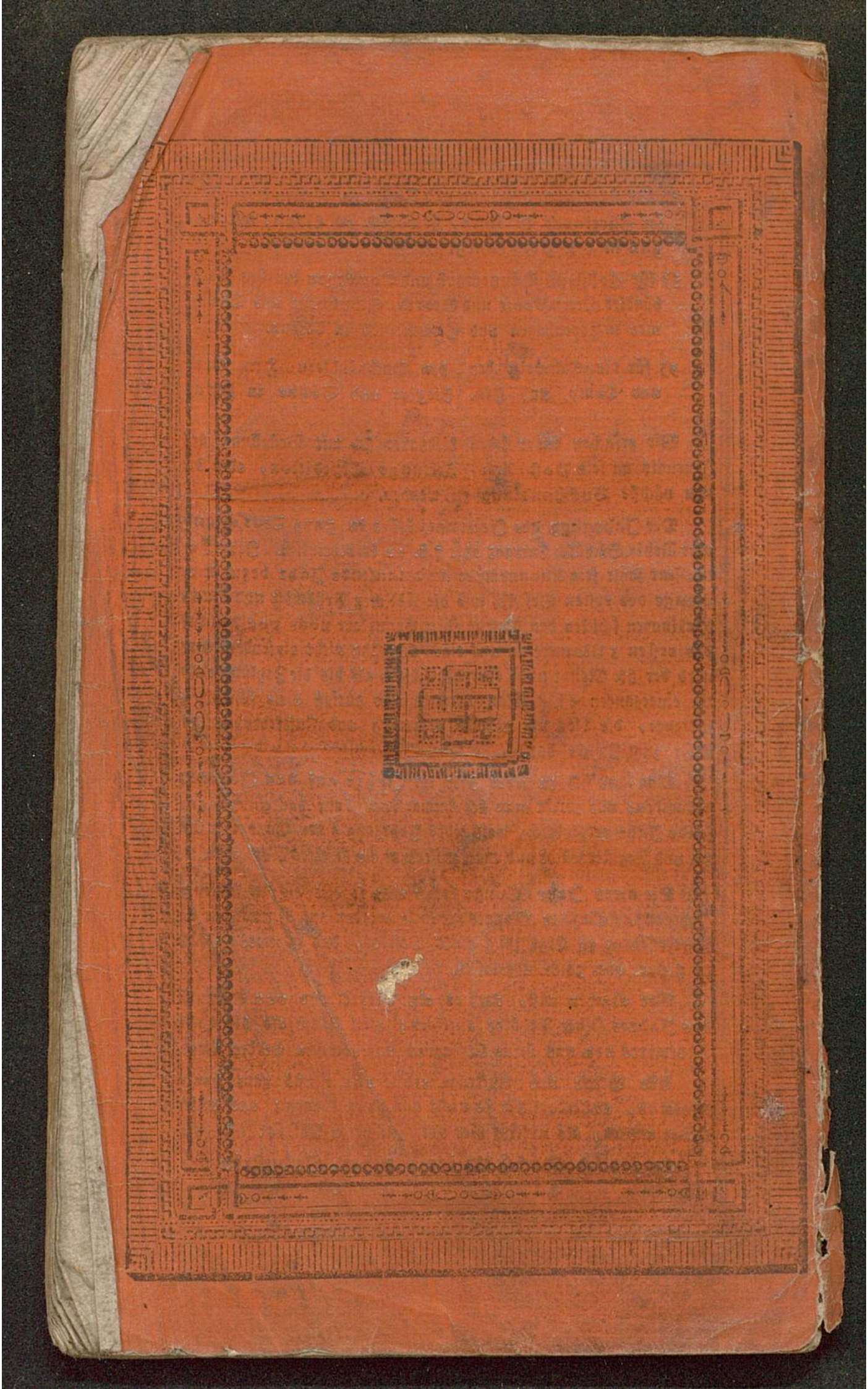
Wir ersuchen daher jeden Liebhaber sich mit Bestellung des Journals an sein Post-Amt, Zeitungs-Expedition, oder die ihm nächste Buchhandlung zu wenden.

Der Jahrgang des Journals kostet in ganz Teutschland vier Rthlr. Sächsisch Currant oder 7 fl. 12 kr. Rheinisch. Jeder Interessent zahlt sein Abonnement aufs laufende Jahr beym Empfange des ersten Stücks, und die löblichen Postämter und Buchhandlungen schicken den Betrag ihrer Exemplare noch vor Ablauf der ersten 3 Monate an uns ein. Wer ihn nicht einsendet, dem wird der 3te Monat nicht eher abgeschickt, als bis die Zahlung richtig eingegangen ist. Man verzeihe uns gütigst diese scheinbare Strenge, die blos die nöthige Ordnung und Zufriedenheit der Leser zum Zwecke hat.

Man kann sich zu jeder Zeit im Jahre auf das Journal abonniren; nur macht man sich immer dabey auf das ganze laufende Jahr verbindlich, weil jeder Jahrgang einen Band mit Titel und Register macht und man ausserdem ein defektes Werk erhielte.

Die alten Jahr-Gänge kosten eben so viel als der laufende Jahrgang. Einzelne Monats-Stücke werden nur den wirklichen Interessenten zu Ergänzung eines Defekts, das Monats-Stück zu 8 Ggr. oder 36 kr. abgelassen.

Wer abgehen will, muß es ein Vierteljahr vor Schlusse des Jahres seiner Behörde anzeigen; weil später als bis Ende Novembers von uns keine Aufsagung angenommen werden kann.

Alle Briefe und Aufträge erbitten wir uns ganz franco Weimar, ausserdem wir sie nicht annehmen können; und unter keiner andern, als unserer hier unterzeichneten Adresse:

Herzoglich Sachs. Weimar. privil. Industrie-Comptoir zu Weimar.